

Articles



Annina Mullis, MLaw

Grenzen präventiver erkennungsdienstlicher Behandlung und DNA-Probenahme

Inhaltsübersicht:

I. Einleitung

II. Sachverhalt

III. Rechtsfragen

1. Präventive Anordnung von Zwangsmassnahmen
2. Anordnungscompetenz zur DNA-Profilerstellung
3. Zulässigkeit der mündlichen Anordnung

IV. Schlussfolgerungen – Abwägungen im Einzelfall

I. Einleitung

Betreffend die Zulässigkeit der Anordnung von Zwangsmassnahmen stehen bedeutende, praxisrelevante Fragen im Raum. So sind zum Beispiel nach dem Wortlaut von [Art. 255 Abs. 1 StPO](#) die DNA-Probe sowie die DNA-Profilerstellung nur zulässig, wenn sie der Aufklärung der Anlasstat dienen. Über den Gesetzeswortlaut hinaus wurde in der Bundesgerichtspraxis und in der wohl herrschenden...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

[S'abonner ↗](#)[Acheter ↗](#)[Login](#)